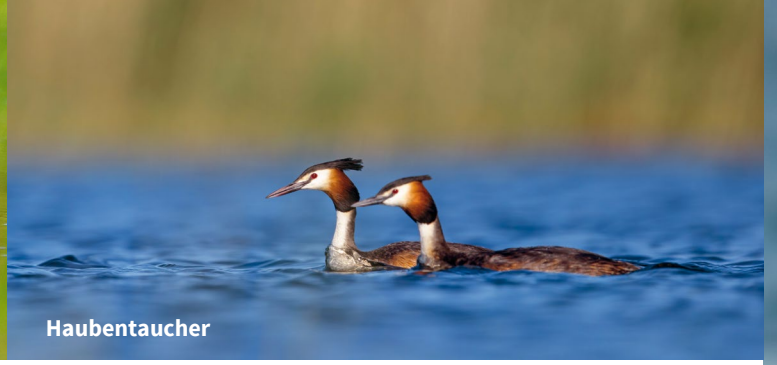

Zwergtaucher


Bekassine


Haubentaucher

Herzlich Willkommen im Naturparadies!

Die Westerwälder Seenplatte ist ganzjährig ein Refugium für Wasser- und Watvögel, Amphibien und viele weitere Artengruppen. An den Weihern können zum Beispiel Zwergtaucher, Haubentaucher, Reiherente und Tafelente beobachtet werden. Auch Schwarzstorch, Fischadler und Silberreiher schätzen das reiche Nahrungsangebot der Weiher. Die alte Teichlandschaft ist zudem ein überregional bedeutsames Rastgebiet und zieht während des Vogelzugs zahlreiche seltene Watvögel an. Darunter sind Alpenstrandläufer, Bekassine und Flussregenpfeifer. Außerdem ist die strukturreiche Gewässerlandschaft Heimat für den Kammmolch und weitere Amphibien. Auf den Teichböden wachsen bedrohte Pionierpflanzen wie der Strandling.

Seit Herbst 2019 sind die sieben Weiher der Westerwälder Seenplatte in Obhut der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe. Gemeinsam mit dem Land Rheinland-Pfalz, der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, dem NABU Rheinland-Pfalz und zahlreichen Ehrenamtlichen engagiert sich die gemeinnützige Stiftung für den dauerhaften Schutz der europaweit bedeutsamen Seenlandschaft. In den kommenden Jahren sind daher wasserbauliche Sanierungsmaßnahmen und naturschutzfachliche Arbeiten vorgesehen.



Im Sinne des NABU-Slogans „Für Mensch und Natur“ setzen wir uns vor Ort dafür ein, die Menschen und Besucher der Region in den Schutz der Natur einzubinden. Hinweise für Ihren Besuch finden Sie im Innenteil des Faltblatts.

Wir retten Paradiese!

NABU-Stiftung Nationales Naturerbe
Invalidenstraße 90
10115 Berlin
Tel. 030 235 939 150
Fax 030 235 939 199
naturerbe@NABU.de
www.westerwälderseen.naturerbe.de

Kontakt vor Ort
Inés Noll
Schutzgebietsmanagement
Südwestdeutschland
Tel. 0173 - 62 62 767
Ines.Noll@NABU.de

Spendenkonto

NABU-Stiftung Nationales Naturerbe
SozialBank
IBAN: DE77 3702 0500 0008 1578 04
BIC-Code: BFSWDE33XXX

Hier online spenden:

Impressum

© 2026, NABU-Stiftung Nationales Naturerbe, Invalidenstraße 90, 10115 Berlin; Druck: Uhl-Media GmbH, klimaneutrale Produktion, gedruckt auf 100% Recyclingpapier; Bildnachweise: Titel: M. Schäf (Tafelente); außen: M. Schäf (Zwergtaucher) Jürgen Podgorski/www.naturgucker.de (Bekassine), M. Schäf (Haubentaucher), F. Leo/fokus-natur.de (Kammmolch); innen: S. Hüttche/www.naturgucker.de (Flussregenpfeifer), C. Moning (Reiherenten-Küken).

NABU-Stiftung
Nationales Naturerbe



Zu Besuch an der Westerwälder Seenplatte

Liebe Besucher und Besucherinnen,



ab dem Frühjahr brüten an den Weihern seltene und schutzbedürftige Wasservögel. Im Herbst und Winter nutzen zahlreiche Gastvögel die abgelassenen Gewässer zur Rast. Außerdem beheimatet das Gebiet eine einzigartige Amphibien- und Pflanzenwelt.

Zum Schutz der störungsempfindlichen Tiere und Pflanzen bitten wir Sie daher ganzjährig:

... bleiben Sie auf den offiziellen Wegen,

... leinen Sie Ihren Hund an,

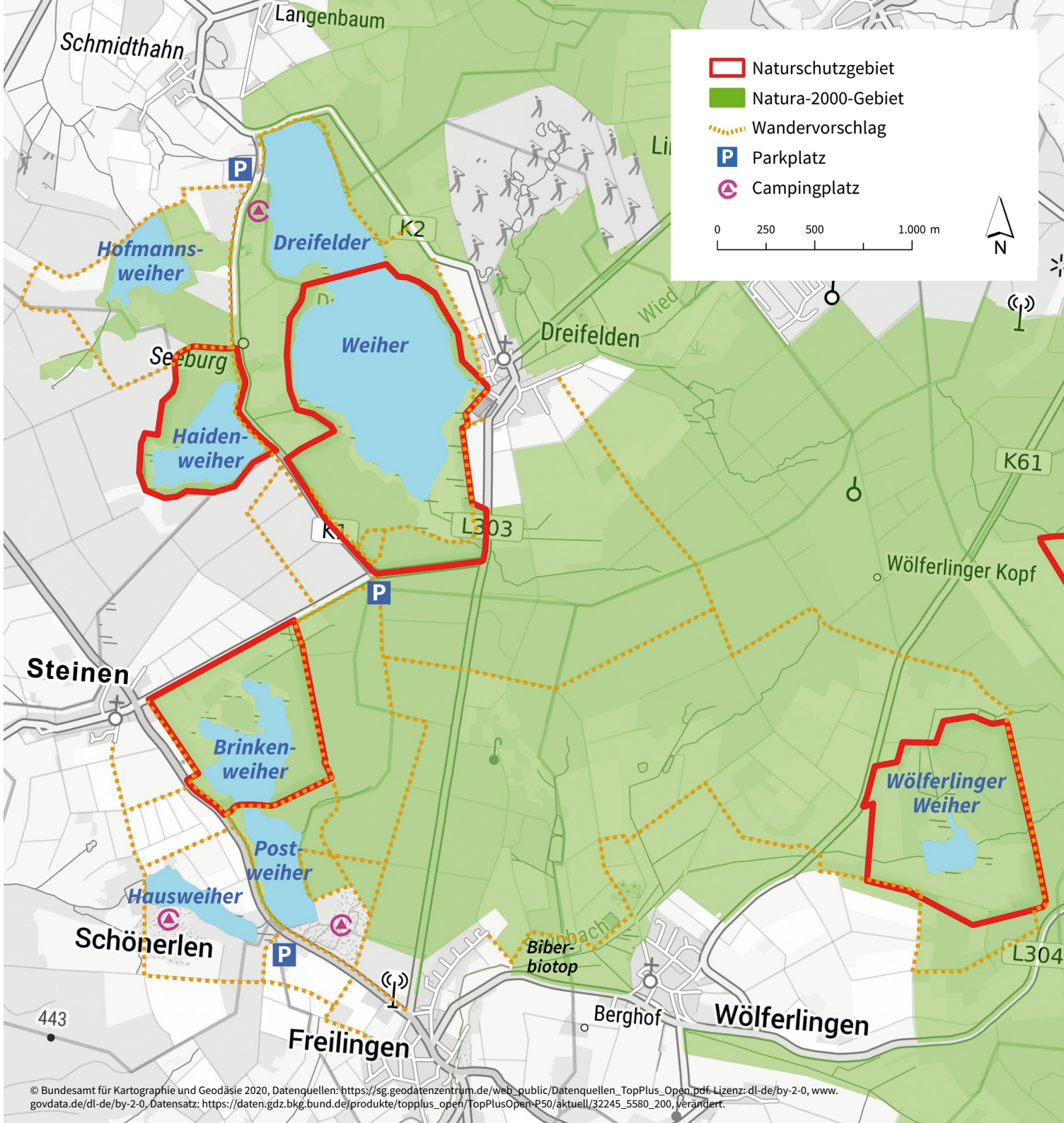
... verhalten Sie sich ruhig in der Natur,



... nutzen Sie zum Baden, Wassersport, Zelten und Grillen nur die ausgewiesenen Campingplätze am Dreifelder Weiher, Haus- und Postweiher.

Herzlichen Dank im Namen der Natur!

Ein Großteil der Westerwälder Seenplatte ist als Vogelschutzgebiet und Fauna-Flora-Habitat-Gebiet ausgewiesen und damit Teil des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000. Daneben bestehen für Teile Ausweisungen als Naturschutzgebiet.



© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2020, Datenquellen: https://sg.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_TopPlus_Open.pdf, Lizenz: dl-de/by-2-0, www.govdata.de/dl-de/by-2-0, Datensatz: https://daten.gdz.bkg.bund.de/produkte/topplus_open/TopPlusOpen-P50/aktuell/32245_5580_200, verändert.